

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat

An den Vorsitzenden
des Jugendhilfeausschusses

Dr. Ralf Heinen

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Historisches Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 08.12.2014

AN/1785/2014

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Jugendhilfeausschuss	09.12.2014

Angebote für Flüchtlingskinder in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Sehr geehrte Herr Dr. Heinen,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

derzeit sorgt die Stadtverwaltung unter großer Kraftanstrengung dafür, dass die vielen Flüchtlingsfamilien, die in unserer Stadt Schutz suchen, ein „Dach über dem Kopf“ erhalten. Circa die Hälfte der rund 5.000 Flüchtlinge, die in Köln leben, ist unter 18 Jahre alt.

Wichtige Voraussetzungen für die Integration auch der Kinder und Jugendlichen sind Spracherwerb, Bildung sowie Förderangebote sozialer und kultureller Art. Kinder, die mit ihren Familien der Stadt Köln zugewiesen sind, unterliegen der Schulpflicht und besuchen häufig zunächst Seiteneinsteigerklassen, bis es ihr Lernstand erlaubt, in die Regelklassen zu wechseln. Ebenso wichtig sind außerschulische Förderangebote und Unterstützung durch die Offenen Kinder- und Jugendarbeit, die eine Reihe an Regelangeboten vorhält.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Verwaltung uns folgende Fragen zu beantworten:

- 1) Welche Angebote aus dem Regelsystem der Jugendhilfe eignen sich besonders für die Integration der Flüchtlingskinder?
- 2) Sind ausreichend Ressourcen für die zusätzlichen Aufgaben vorhanden?
- 3) Welche Qualifizierungsmaßnahmen bieten sich zur Unterstützung an?
- 4) Können die örtlichen Willkommensinitiativen und auch Sozialraumkoordinatoren in die Projekte miteinbezogen werden?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Barbara Lübbecke
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin

gez. Jörg Frank
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer